

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter, Rathaus

**Beschluss des Gesundheitsausschusses vom 12.11.2020**

**Ergänzungsantrag zu TOP 2 der Öffentlichen Sitzung:  
Versorgung mit Schwangerschaftsabbrüchen in München**

Punkt 1 neu	<b>Die Erhebung über die Versorgungssituation für Schwangerschaftsabbrüche in München wird 2021 aktualisiert, um eine mögliche sich abzeichnende Unterversorgung frühzeitig zu erkennen.</b>
Punkt 2 neu	<b>Der Oberbürgermeister wird gebeten in einem Brief an den Freistaat folgende Punkte zu adressieren:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Die Versorgung für Schwangerschaftsabbrüche muss zum Wohl der Frauen in allen Regierungsbezirken sichergestellt sein.</b></li> <li>• <b>Das Wissen zur Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen muss in der medizinischen Ausbildung mit aufgenommen werden. Um gerade auch die praktische Ausbildung zu stärken soll eine Kooperation zwischen den Praxen in München, die Abbrüche durchführen, und den Universitätsklinken angeregt werden.</b></li> <li>• <b>Der Zugang zu den Listen für Ärzt*innen, die Schwangerschaftsabbrüche vornehmen, muss in allen Schwangerschaftsberatungen öffentlich zugänglich sein.</b></li> </ul>
Punkte 3 neu	<b>Einführung eines Runden Tisches, begleitet von einem Fachtag und kontinuierlicher Kommunikation zwischen RGU und München Klinik, der Folgendes adressiert:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Stationäre Versorgung von Frauen bei denen auf Grund von Co-Morbiditäten Komplikationen drohen</b></li> <li>• <b>Anregung einer Kooperation zwischen München Kliniken und den Praxen, um auch langfristig die Versorgung in München sicherzustellen.</b></li> </ul>
Punkt 4	Wie Antrag der Referentin
Punkte 5 – 7 neu	Wie Punkte 1-3 der Referentin

**Fraktion Die Grünen – rosa liste**

Angelika Pilz-Strasser  
Dr. Hannah Gerstenkorn  
Anna Hanusch  
Sofie Langmeier  
Thomas Niederbühl  
Judith Greif  
Anja Berger

**SPD / Volt - Fraktion**

Klaus-Peter Rupp  
Kathrin Abele  
Barbara Likus  
Lena Odell  
Julia Schönfeld-Knorr

Mitglieder des Stadtrates